

# Schloss Hallerstein

## Lage:

Ortsteil Hallerstein der Stadt Schwarzenbach a.d.Saale, Landkreis Hof/Saale

## Zur Geschichte:

Böhmisches Kronlehen der Herren von Sparneck, erste urkundliche Erwähnung 1439 in Zusammenhang mit einem Meierhof. Belehnt wurden Fritz und Rüdiger von Sparneck. In der Strafaktion des Schwäbischen Bundes im Rahmen der Absbergischen Fehde anscheinend nicht zu Schaden gekommen. Nach dem Aussterben der Hallersteiner Linie der Sparnecker an den Bayreuther Markgraf übergegangen. Hallerstein wurde markgräfliches Amt. Der Amtmann residierte nicht im Schloss, welches nach und nach verfiel. 1556/57 abgebrannt. Im 17. Jahrhundert waren noch Reste eines Turms und Mauern der Kemenate erhalten. Später wurde nur noch der tonnengewölbte, noch heute erhaltene Keller vom Gastwirt des Ortes genutzt. Im 19. Jahrhundert wurde über dem Keller ein Tanzsaal errichtet; später wurde das ganze Gelände an den Freiherrn Leuckart von Weißdorf verkauft. Danach Nutzung für Wohnzwecke. 1986-2019 war darin das Dorfmuseum untergebracht, momentan Renovierungsarbeiten des Eigentümers mit dem Ziel des Umbaus für Wohnzwecke.

## Literatur:

Mitteilung von Herrn Harald Lang, Hallerstein



